

Statistische Berichte

AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, Neckarstraße 18 B



BEVÖLKERUNG UND KULTUR

Zu A IV 5 - 2j
Reihe: Medizinalstatistik
Nr. II - M/B - 2/54

27. August 1954

Die Tuberkuloseerkrankungen und die Maßnahmen der Tuberkulosefürsorgestellen im 2. Vierteljahr 1954

Am Ende des 2. Vierteljahres 1954 wurden in Baden-Württemberg insgesamt 290 851 Fürsorge- und Überwachungsfälle gezählt, das heißt, daß etwa jeder 24. Einwohner des Landes von der Tuberkulosefürsorge betreut bzw. überwacht wurde. Darunter waren 54 451 an aktiver Tbc der Atmungsorgane erkrankte Personen d. s. 78,8 auf 10 000 der Bevölkerung. Der Bestand an offener Tbc zeigt einen geringen Rückgang hauptsächlich bei weiblichen Personen über 15 Jahre.

Die Zugänge an aktiver Tbc sind - wiederum überwiegend bei den Frauen - von 6 340 Fällen im 2. Vj. 1953 auf 5 662 Fälle im 2. Vj. 1954 zurückgegangen. Dabei beträgt der Anteil der ansteckenden (offenen) Fälle 29,6 vH (im 2. Vj. 1953 30,5 vH). Von den Zugängen an offener Tbc sind 739 = 44,1 vH den Fürsorgestellen erstmalig bekanntgewordene Neuerkrankungen. Am höchsten ist der Anteil im Regierungsbezirk Südwürttemberg-Hohenzollern mit 45,8 vH, am geringsten im Regierungsbezirk Nordbaden mit 39,6 vH. Auch hier ist eine Abnahme von 893 Fällen im 2. Vj. 1953 auf 739 in der Berichtszeit gegeben. 55,9 vH der Zugänge sind Übergänge aus anderen Gruppen. Auch die Zugänge an extrapulmonaler Tbc sind gegenüber dem 2. Vj. 1953 geringfügig zurückgegangen. Hier beträgt der Anteil der Neuzugänge rund 77 vH.

Bei den Leistungen ist die Zunahme der Schichtaufnahmen besonders in den Regierungsbezirken Nord- und Südbaden bemerkenswert. Auf rund 7 Röntgendurchleuchtungen kam in der Berichtszeit eine Großaufnahme.

Die Fürsorgerinnen hatten insgesamt 16 135 Hausbesuche bei Tuberkulosekranken durchgeführt, davon 5 593 oder 33,7 vH bei offen Tuberkulösen. 3 059 Patienten wurden in stationäre Behandlung überwiesen.

Die Tuberkuloseerkrankungen und die Maßnahmen der Tuberkulosefürsorgestellen im 2. Vierteljahr 1954

Gegenstand	Land Baden-Württ.		Regierungsbezirk							
			Nord- württemberg		Nordbaden.		Südbaden		Südwestfalen- Hohenzollern	
	2. Vj. 1953	2. Vj. 1954	2. Vj. 1953	2. Vj. 1954	2. Vj. 1953	2. Vj. 1954	2. Vj. 1953	2. Vj. 1954	2. Vj. 1953	2. Vj. 1954
Lungentuberkulose										
a) Bestand (am Ende des Vj.)										
Aktive Fälle	54722	54451	19955	19348	15805	15863	9891	10167	9071	9073
auf 10 000 der Bevölkerung	81,3	78,8	78,3	73,6	104,6	103,3	68,8	68,6	73,3	71,6
darunter Kinder 0 - unter 15 J.	11488	10846	3201	2791	4003	3905	1744	1817	2540	2333
Männer 15 Jahre und älter	24772	25180	9547	9515	6946	7124	4578	4686	3701	3855
Frauen 15 Jahre und älter	18462	18425	7207	7042	4856	4834	3569	3664	2830	2885
Von den aktiven Fällen waren offene Fälle	17188	16616	6394	6122	4814	4659	3301	3244	2679	2591
auf 10 000 der Bevölkerung	25,5	24,0	25,1	23,3	31,9	30,3	23,0	21,9	21,6	20,4
darunter Kinder 0 - unter 15 J.	262	274	94	82	100	107	36	48	32	27
Männer 15 Jahre und älter	10710	10519	4002	3936	3046	2980	1966	1943	1696	1660
Frauen 15 Jahre und älter	6216	5823	2298	2094	1668	1572	1299	1253	951	904
Inaktive Fälle (II a)	95882	99479	37154	38601	28855	29179	17957	18235	12116	13464
b) Zugänge (Neuzugänge und Zugänge aus anderen Gruppen)										
Aktive Fälle	6340	5662	2761	2393	1347	1301	1128	1149	1104	819
auf 10 000 der Bevölkerung und 1 Jahr	37,8	32,9	43,5	36,6	35,7	34,0	31,5	31,2	35,8	25,9
darunter Kinder 0 - unter 15 J.	1153	999	455	348	260	225	188	269	250	157
Männer 15 Jahre und älter	2962	2820	1304	1236	629	647	560	525	469	412
Frauen 15 Jahre und älter	2225	1843	1002	809	458	429	380	355	385	250
Von den aktiven Fällen waren offene Fälle	1933	1675	778	728	429	374	371	320	355	253
auf 10 000 der Bevölkerung und 1 Jahr	11,5	9,7	12,2	11,1	11,4	9,8	10,8	8,7	11,5	8,0
davon Neuzugänge offene Fälle	893	739	356	327	182	148	173	148	182	116
geschlossene Fälle	2654	2218	1158	854	532	547	493	521	471	296
Sonstige aktive Fälle von Tbc (Haut, Knochen, Drüsen, Meningitis)										
a) Bestand										
Gesamtzahl	8585	8588	3090	2851	2520	2563	1779	1897	1196	1277
auf 10 000 der Bevölkerung	12,7	12,4	12,1	10,8	16,7	16,7	12,4	12,8	9,7	10,1
b) Zugänge,										
Gesamtzahl	684	650	285	269	120	108	130	153	149	120
auf 10 000 der Bevölkerung und 1 Jahr	4,1	3,8	4,5	4,1	3,2	2,6	3,6	4,2	4,8	3,8
davon Neuzugänge	539	501	211	183	101	92	110	126	117	100
Tbc-Erfassungszahlen										
Gesamtzahl der Zuweisungen an die Fürsorgestelle (I - IV)	47933	43873	21264	17828	10388	9582	9476	10019	6805	6444
Gesamtbestand der Fürsorge- und Überwachungsfälle	285200	290851	103074	102759	89040	90216	56039	57530	37047	40346
auf 10 000 der Bevölkerung	421,1	420,7	401,7	390,8	587,1	587,4	386,9	388,4	298,3	318,2
Gesamtzahl der neuerfaßten Personen 1)	157078	160733	117499	97457	16569	40503	11437	11490	11573	11283
auf 10 000 der Bevölkerung und 1 Jahr	935,4	933,4	1849,6	1489,1	439,7	1058,1	318,9	311,8	375,0	356,8
Leistungen und Maßnahmen der Tbc-Fürsorgestellen										
Zahl der Untersuchungen (ohne Reihenuntersuchungen)	113782	109817	49224	45326	24473	24087	23174	23956	16911	16448
auf 10 000 der Bevölkerung und 1 Jahr	677,5	637,7	774,9	692,6	649,6	629,2	646,2	650,0	548,0	520,2
davon Erstuntersuchungen	47916	43307	21089	17570	10820	9605	9397	9966	6610	6166
auf 10 000 der Bevölkerung und 1 Jahr	285,3	251,5	332,0	268,5	287,2	250,9	262,0	270,4	214,2	195,0
Röntgendurchleuchtungen	110799	106193	46055	41784	24636	23592	23629	23981	16479	16836
Reihendurchleuchtungen	12958	12394	6088	5464	423	870	1682	1221	4765	4839
Großaufnahmen	15512	15443	7328	6830	3542	3746	3062	3363	1574	1504
Schirmbildaufnahmen (einschl. Röntgenkataster)	96187	104466	90147	74165	5758	30051	279	250	3	-
Schichtaufnahmen	5223	6378	4982	5187	96	607	122	539	23	45
Sputumuntersuchungen	8127	7233	4573	3801	713	686	961	987	1880	1759
Blutsenkungsproben	15339	13173	8762	6882	1430	1532	2580	2482	2547	2277
Hausbesuche insgesamt	17652	16135	8484	8020	4913	4097	1470	1383	2785	2635
Hausbesuche bei offener Tbc	6707	5593	3269	2728	1717	1312	608	678	1113	875
vH der Offen-Tuberkulösen	39,0	33,7	51,1	44,6	35,7	28,2	18,4	20,9	41,5	33,8
Überweisungen in stationäre Behdlg.	3037	3059	1034	927	836	979	647	709	520	444
Überweisungen in ambulante Behdlg.	1669	966	509	347	649	379	192	70	319	170

1) Gesamtzahl der Neuzugänge (I-IV) plus Zahl der durch Röntgenreihenuntersuchungen erfaßten Pers. (einschl. Röntgenkataster)